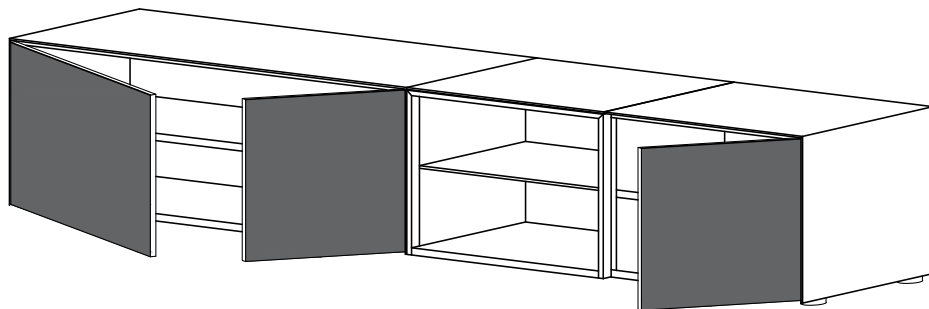
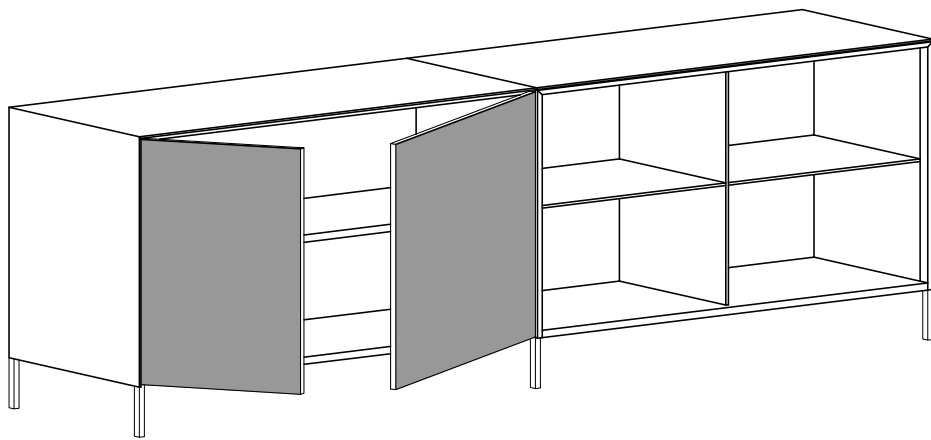
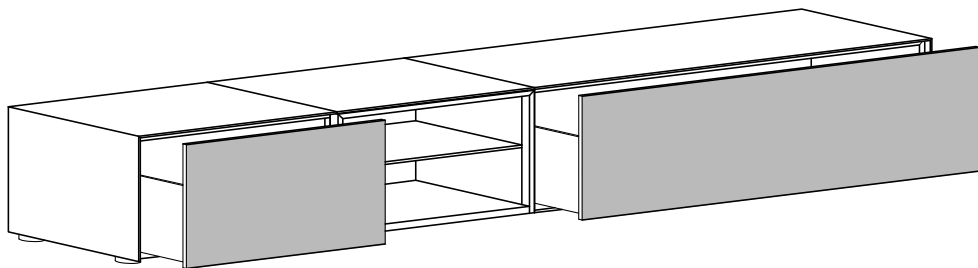


EDIT/Q

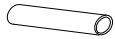
MONTAGEANLEITUNG



Beschlagbeutel und Schraubenverwendung	Seite 3 - 5
Montage auf Gleitfüßen	Seite 6
Montage auf Eck- und Kombifüßen	Seite 7
Montage auf Kufen	Seite 8
Montage auf Fußgestell	Seite 9
Korpusse verschrauben	Seite 10
Kippsicherung montieren	Seite 11
Verstärkungsschiene	Seite 12
Innenschubkasten montieren	Seite 12
Fachböden	Seite 13
Türen und Klappen einstellen	Seite 14
Schubkasten einstellen	Seite 15 - 18

Beschlagbeutel und Schraubenverwendung **PIURE.**

Beschlagbeutel Korpusverbindung (BB 1589347)



Gewindehülse M4 * 22 mm, vernickelt



Schraube M4 * 8 mm, vernickelt

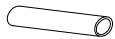


Schraube M4 * 15 mm, vernickelt

zur Verschraubung von 2 geschlossenen Korpusen
und zur Verschraubung von 1 geschlossenem Korpus
mit 1 offenem Korpus

je Hülse 1 Schraube 8 mm und
eine Schraube 15 mm verwenden

Beschlagbeutel Korpusverbindung offen (BB 1589349)



Gewindehülse M4 * 15 mm, vernickelt



Schraube M4 * 8 mm, vernickelt

zur Verschraubung von 2 offenen Korpusen

je Hülse 2 Schrauben 8 mm verwenden

Beschlagbeutel Gleitfuß (BB 1536795)



Gleiter rund $\varnothing$ 55 mm, Kunststoff schwarz

zur Höhenverstellung der Korpusse



Spanplattenschraube 3,5 * 20 mm, verzinkt

zur Verschraubung der Gleiter im Korpusboden

Beschlagbeutel Abdeckkappe (BB 1586351)



Abdeckkappe, Kunststoff weiß

zur Abdeckung der Höhenverstellungsbohrungen
im Korpusboden der geschlossenen Korpusse

Beschlagbeutel Abdeckkappe P (BB 1764450)



Abdeckkappe, Kunststoff E08

zur Abdeckung der Höhenverstellungs- und
Verbindungsbohrungen der offenen Korpusse

Beschlagbeutel und Schraubenverwendung **PIURE.**

Beschlagbeutel Fachboden (BB 1468710)



Bodenträger $\varnothing$ 3 mm, verzinkt

zur Auflage der Fachböden

Beschlagbeutel Fachboden (BB 1764368)



Bodenträger $\varnothing$ 3 mm, verzinkt

zur Auflage der Fachböden



Stahlstift $\varnothing$ 3 * 24 mm, vernickelt

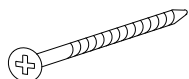
zur beidseitigen Auflage der Fachböden bei Mittelseiten

Beschlagbeutel Kippsicherung (BB1583731)



Allzweckdübel 8 * 50 mm

für Kippsicherung



Spanplattenschraube 6 * 90 mm

für Kippsicherung



Karosseriescheibe $\varnothing$ 18 mm

für Kippsicherung

Beschlagbeutel Innenschubkasten (BB 1552437)



Euroschraube $\varnothing$ 6 * 13,5 mm, vernickelt

zur Befestigung der Führungsschiene im Beistöß



Spanplattenschraube $\varnothing$ 3,5 * 40 mm, verzinkt

zur Befestigung der Beistöße in den Fachbodenbohrungen



Spanplattenschraube $\varnothing$ 3,5 * 20 mm, verzinkt

zur Befestigung der Führungsschiene im Beistöß

Beschlagbeutel Innenschubkasten (BB 1552437)



Abdeckkappe Klappenscharnier, MDF weiß lackiert

zur Abdeckung des Scharniers nach der Justierung,
Fixierung mit doppelseitigem Klebeband

Beschlagbeutel und Schraubenverwendung _____ **PIURE.**

Beschlagbeutel Fußgestell (BB 1764444)



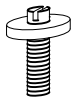
Hutmutter M8

zur Verschraubung der Füße mit dem Gestellrahmen



Unterlegscheibe

zur Verschraubung der Füße mit dem Gestellrahmen



Nivellierbolzen M8

wird in die Füße geschraubt und kann von oben durch den Rahmen und von unten durch die Füße justiert werden

Beschlagbeutel Falzunterlegscheibe (BB 1615118)



Flachkopfschraube M5 * 12 mm

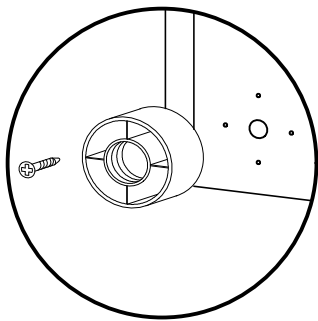
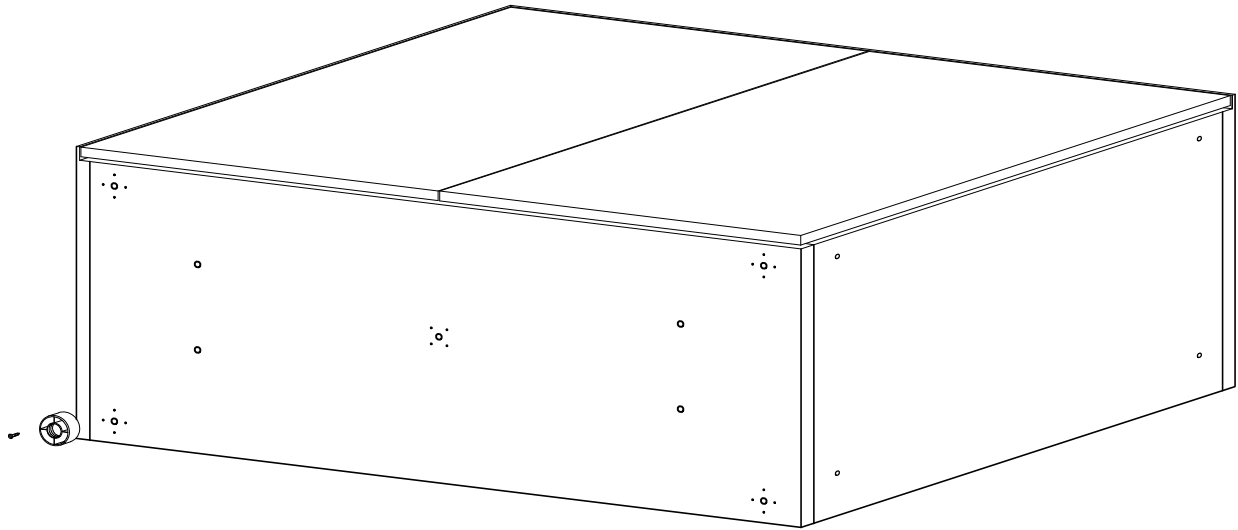
zur Befestigung des Fußgestellrahmens am Korpus



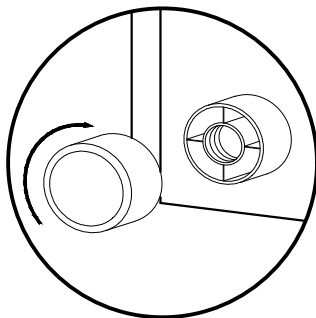
Falzunterlegscheibe

zur Befestigung des Fußgestellrahmens am Korpus

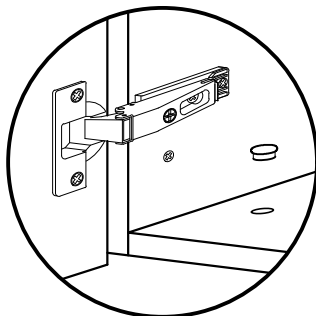
- Schubkästen vor Montage der Füße herausnehmen



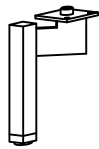
- der untere Boden jedes Möbels ist zur Montage von höhenverstellbaren Gleitfüßen aus schwarzem Kunststoff vorbereitet
- 60 cm breite Möbel haben 4 Gleitfüße
- 120 cm breite Möbel haben 5 Gleitfüße



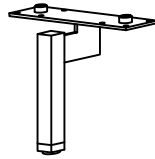
- das Unterteil des Gleitfußes in den vorgebohrten Löchern verschrauben
- das Oberteil des Gleitfußes bis zum Anschlag auf das Unterteil drehen
- durch das Bohrloch im unteren Korpusboden die Gleitfüße mit einem Inbusschlüssel SW8 so justieren, dass das Möbel waagrecht steht
- das exakte Ausrichten des Möbels ist Grundvoraussetzung für ein exaktes Fugenbild



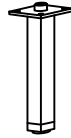
- nach dem Justieren die Bohrlöcher mit Abdeckkappen verschließen
- bei Möbeln mit Schubkästen ist die vordere Einstellbohrung durch die Führungsschiene verdeckt, der vordere Verstellfuß kann jedoch auch von Hand verdreht werden



Eckfuß

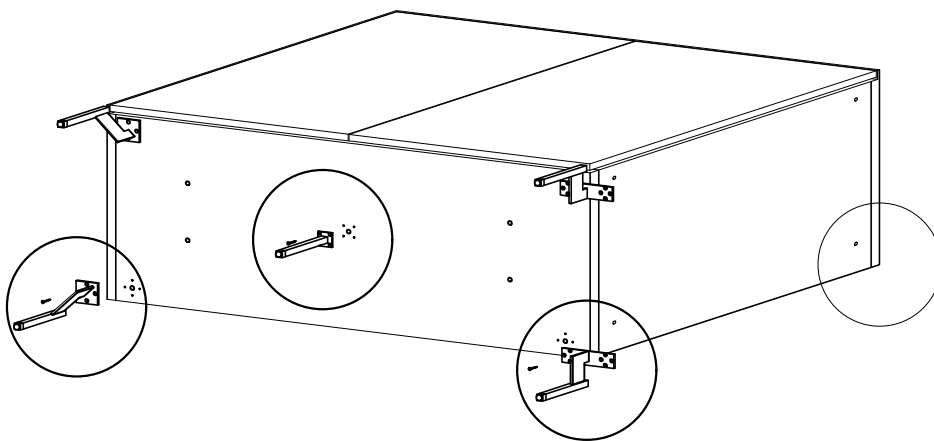


Kombifuß



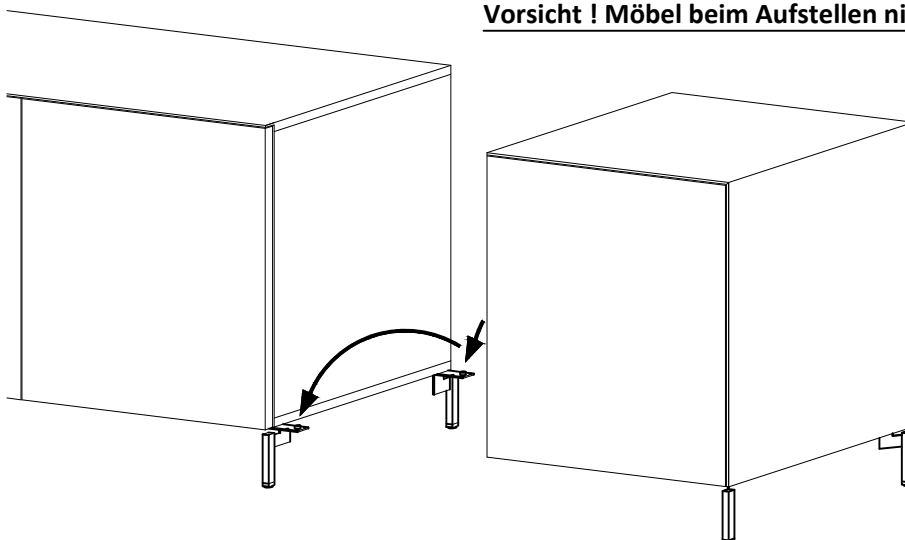
Stützfuß

- die Füße werden in den für die Gleitfüße vorbereiteten Bohrungen im unteren Boden befestigt
- 120 cm breite Möbel können optional mit einem mittigen Stützfuß ausgerüstet werden
- Außenelemente mit Eck- und Kombifüßen bestücken
- Einschubelemente auf die Kombifüße der Außenelemente stellen und miteinander verschrauben
- Bohrlöcher innen im Korpusboden mit Abdeckkappen verschließen

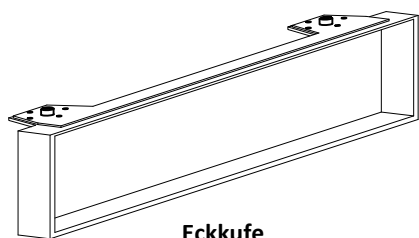


Schubkästen vor Montage der Füße herausnehmen

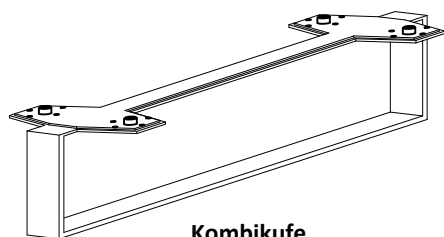
Vorsicht ! Möbel beim Aufstellen nicht über die Füße kippen



- Korpus auf die Arretierungsdorne der überstehenden Grundplatte der Kombifüße aufsetzen und einrasten
- Korpusse ausrichten und miteinander verschrauben (Siehe Seite 9)
- Kombifüße im zweiten Korpus verschrauben



Eckkufe



Kombikufe

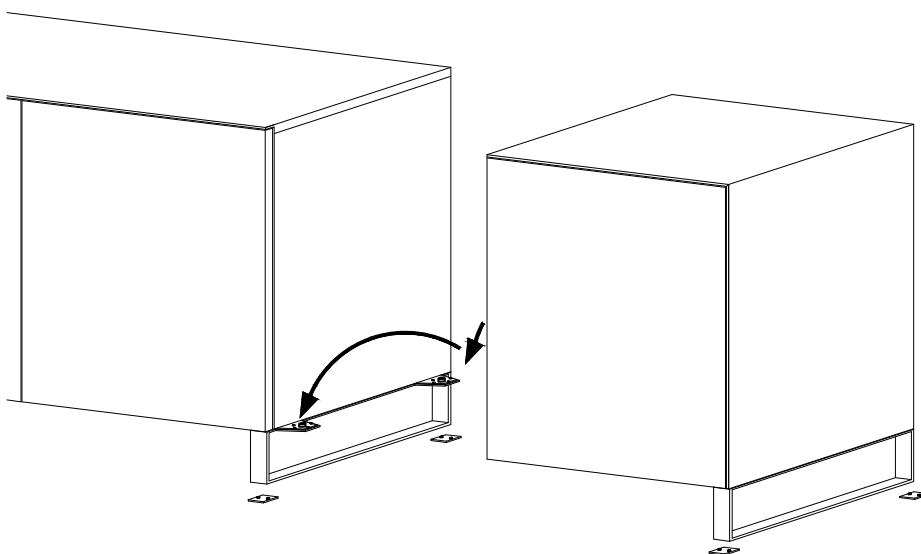
- die Kufen werden in den für die Gleitfüße vorbereiteten Bohrungen im unteren Boden verschraubt
- Außenelemente mit Eck- und Kombikufen bestücken
- Einschubelemente auf die Kombikufen der Außenelemente stellen und miteinander verschrauben
- Bohrlöcher innen im Korpusboden mit Abdeckkappen verschließen
- die Plättchen zur Höhenjustierung von unten in die Bohrlöcher in der Unterseite der Kufen stecken
- die Plättchen schützen den Fußboden vor Kratzern
- es können mehrere Plättchen übereinandergesteckt werden um Unebenheiten im Fußboden auszugleichen und das Möbel zu justieren



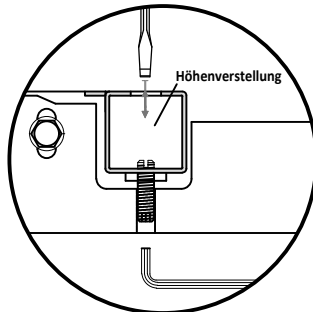
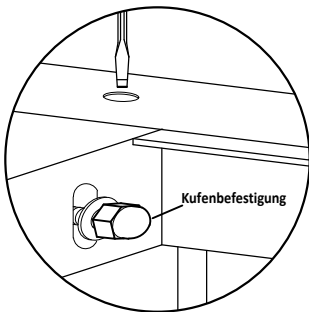
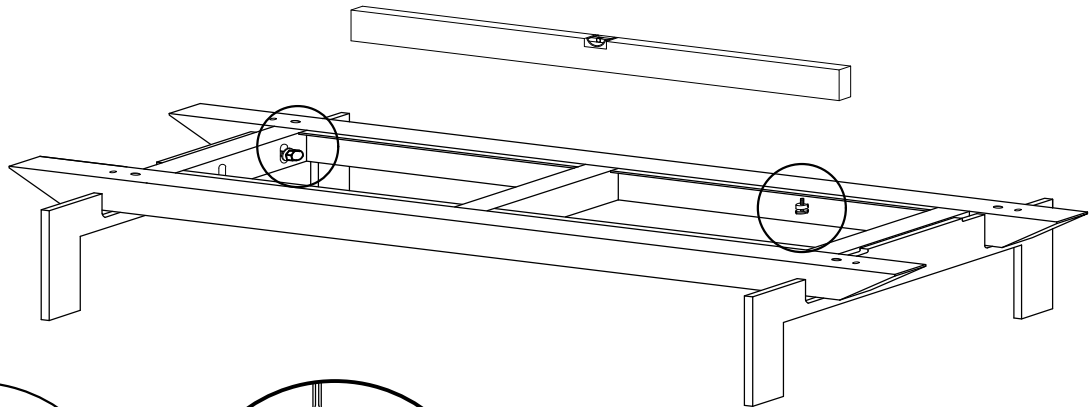
Plättchen zur Höhenjustierung

Schubkästen vor Montage der Kufen heraussnehmen

Vorsicht ! Möbel beim Aufstellen nicht über die Kufen kippen

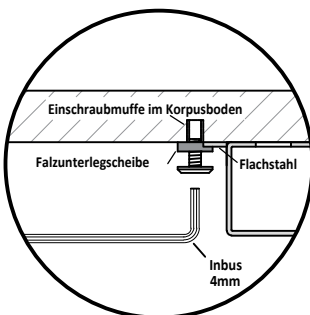
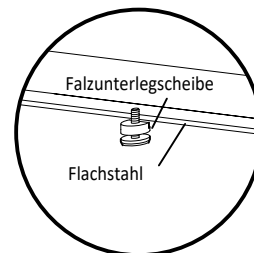


- Korpus auf die Arretierdorne der überstehenden Grundplatte der Kombikufe aufsetzen und einrasten
- Korpusse ausrichten und miteinander verschrauben (Siehe Seite 9)
- Kombikufe im zweiten Korpus verschrauben

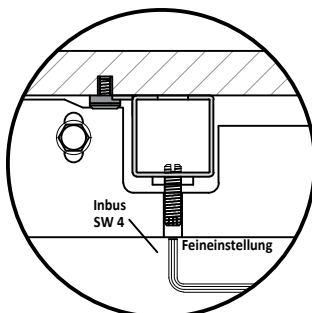


- Kufen an den Rahmenquerstücken anschrauben (Hutmutter M8 mit Unterlegscheibe), Schrauben noch nicht ganz festziehen
- Fußgestell waagrecht ausrichten, Höhenverstellung von oben durch den Rahmen mit Schlitzschraubendreher
- nach dem Ausrichten die Schrauben der Kufenbefestigung festziehen

Verschraubung Gestell Korpus

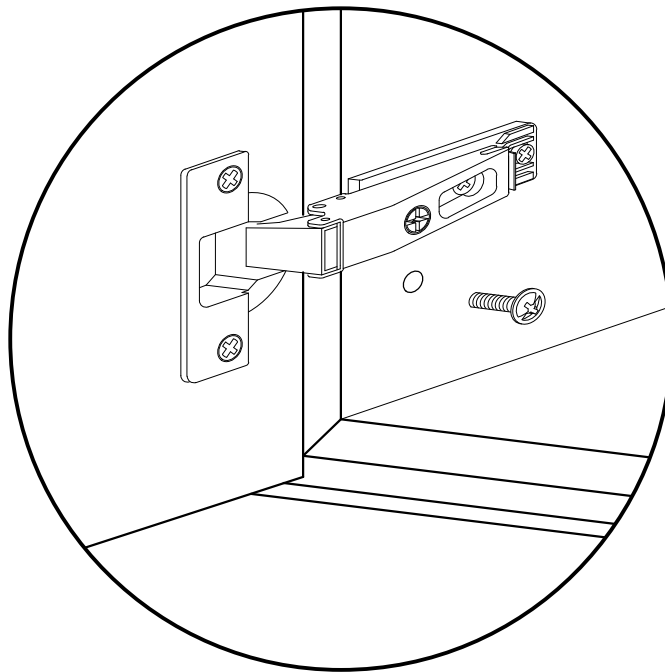
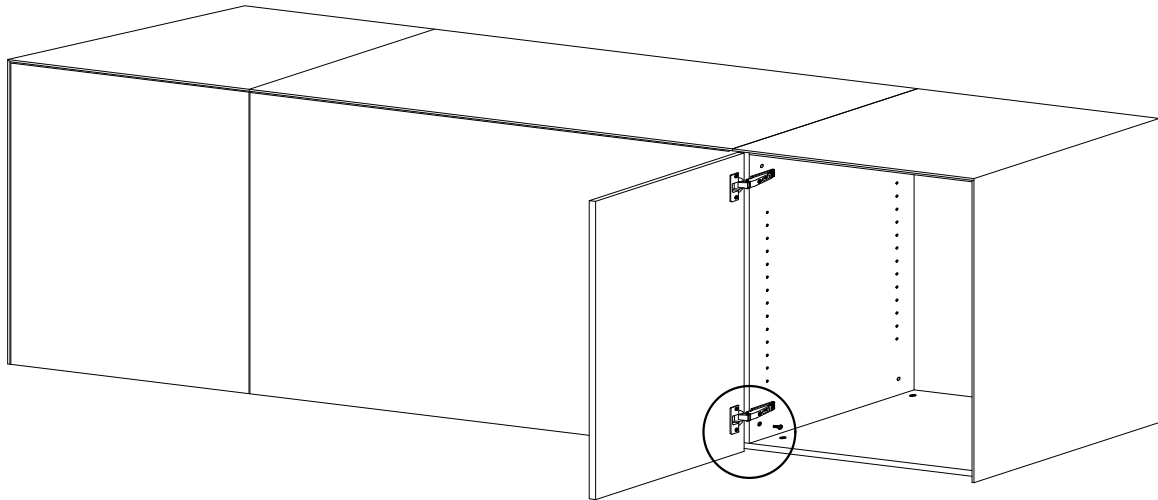


- Korpusse auf das Fußgestell stellen und in der Länge links und rechts mit gleichmäßigem Überstand zu den Rahmenenden ausrichten
- in der Tiefe die Korpusse so ausrichten, dass die Gewindemuffen in den Korpusböden gleichmäßig zwischen den Rahmenholmen liegen
- Korpusse und Gestellrahmen von unten in den Gewindemuffen mit M5 * 12 mm Schrauben und Falzunterlegscheiben verschrauben
- die Falzunterlegscheibe klemmt auf dem 10 * 2 mm Flachstahlstreifen im Rahmen



- nach Verschraubung mit den Korpusen kann bei Bedarf das Gestell von unten durch die Kufe mit einem Inbus SW 4 feinjustiert werden
- hierzu die Schrauben zur Kufenbefestigung leicht lösen

Korpuse verschrauben **PIURE.**

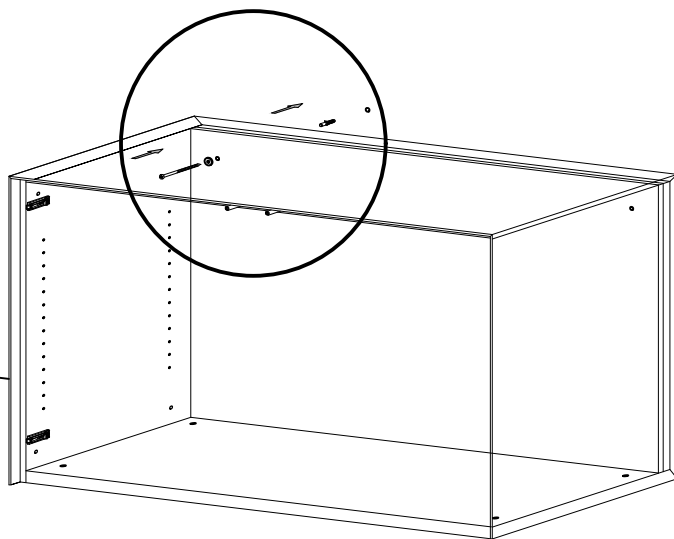


- Korpuse müssen miteinander verschraubt werden
- die Seiten sind hierfür mit Bohrungen vorbereitet
- geschlossene Korpuse mit 4 Gewindehülsen M4 * 22 mm und je Hülse einer Verbindungsschraube M4 * 8 mm und M4 * 15 mm verschrauben
- geschlossene Korpuse und offene Korpuse mit 4 Gewindehülsen M4 * 22 mm und je Hülse einer Verbindungsschraube M4 * 8 mm und M4 * 15 mm verschrauben
- offene Korpuse mit 4 Gewindehülsen M4 * 15 mm und Verbindungsschrauben M4 * 8 mm verschrauben
- die Bohrlöcher in den offenen Korpussen mit Abdeckkappen verschließen
- Korpuse zum Verschrauben mit Klemmzwingen fixieren
- darauf achten, dass Flächen und Kanten bündig sind und fluchten

Kippsicherung montieren

PIURE

- Schubkasten herausnehmen
- Türen herausnehmen

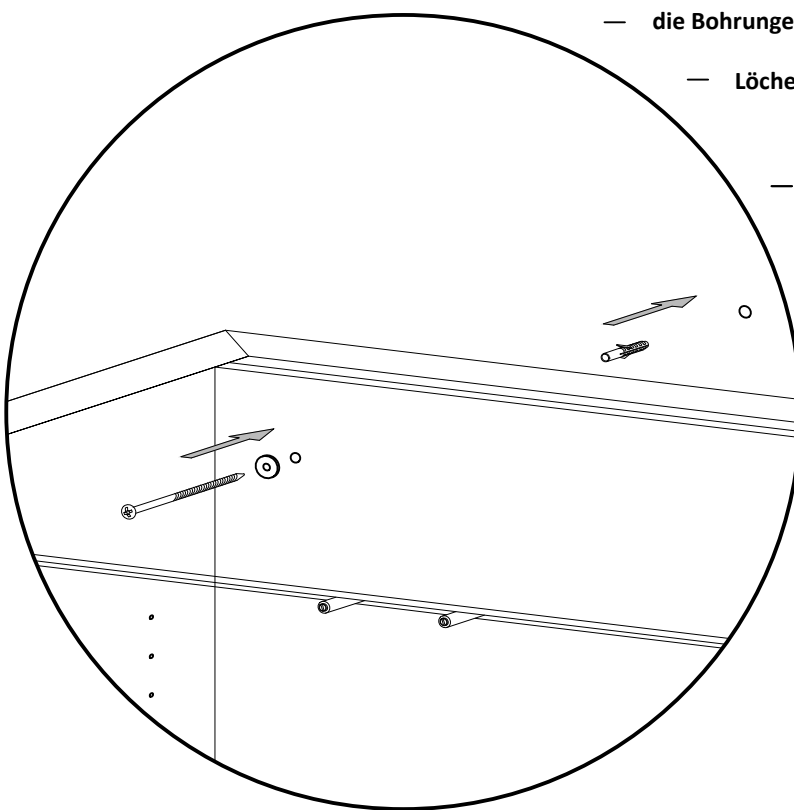


- die Bohrungen in der Rückwand sind nicht vorgebohrt
- Löcher für die Kippsicherung durchbohren

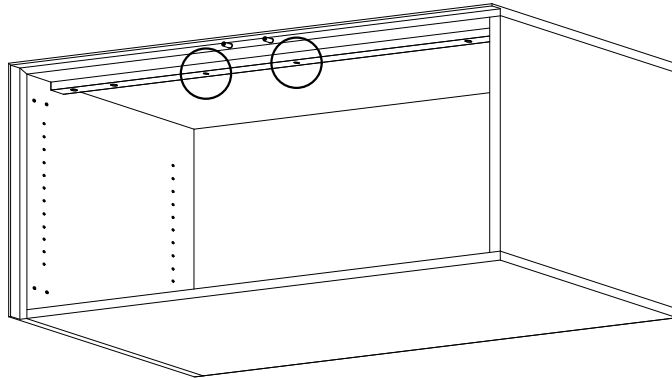
- mit einem Klotz rückseitig gegenhalten um ein Ausreißen zu vermeiden

- Dübelloch anzeichnen und bohren

- Schraube mit Beilagscheibe nicht zu fest anziehen, damit sich die Rückwand nicht verbiegt, eventuell Spalt zwischen Wand und Rückwand mit Unterlegmaterial ausfüllen



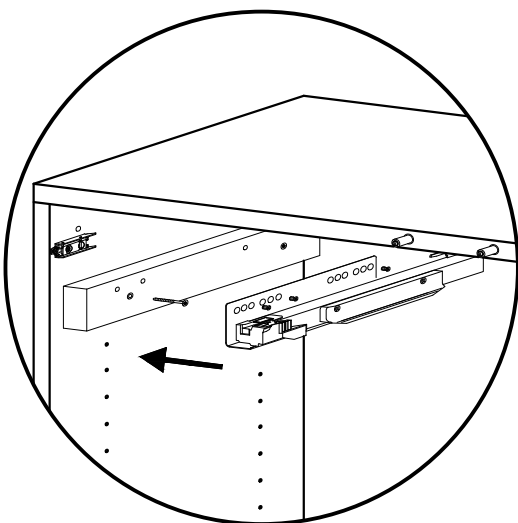
Verstärkungsschiene _____ **PIURE.**



- alle Korpusse B1200 sind werkseitig mit einer Verstärkungsschiene unter dem oberen Boden ausgestattet
- Verstärkungsschienen über die Verstellerschrauben vorspannen und Böden ausrichten (Inbus 3 mm)

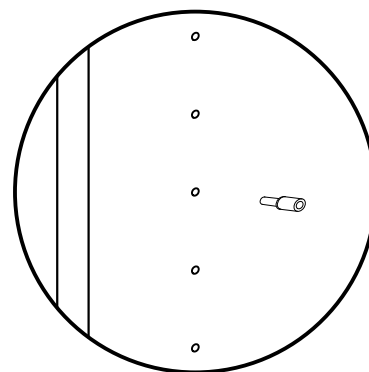
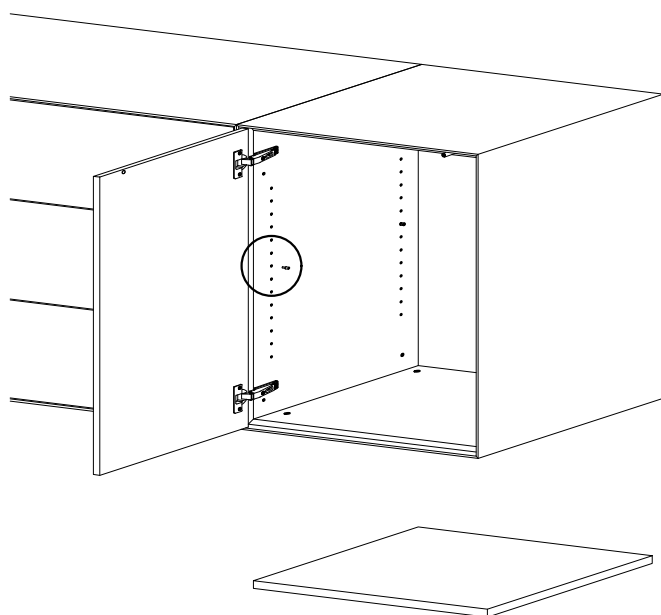
Innenschubkasten montieren _____ **PIURE.**

Montage hinter Türen



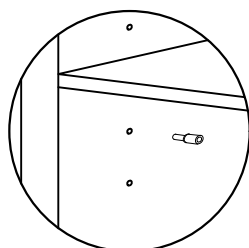
- zur Montage von Innenschubkästen hinter Türen müssen Beistoßblenden in die Korpusse geschraubt werden
- die Blenden sind passend zur Lochreihenbohrung zur Verschraubung vorgebohrt
- Spax 3,5 * 40 mm für die Beistoßblende verwenden
- Varianta-Schrauben 6 * 13,5 mm für die Führungsschienen verwenden
- Schubkasten einsetzen



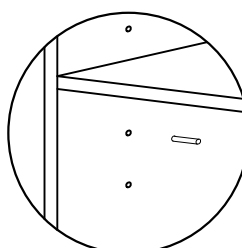
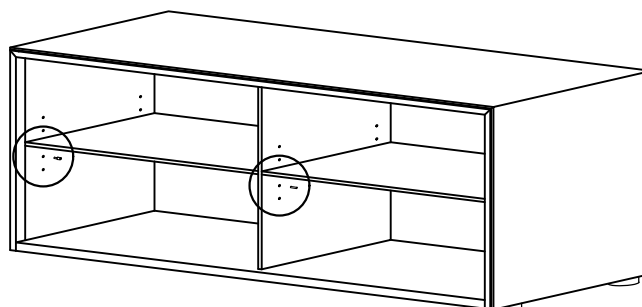


- Fachbodenträger einstecken und Fachboden auflegen

- alle Korpusse mit Türen und Klappen sind mit einem Fachboden ausgestattet
- der Fachboden hinter der Klappe liegt über dem Seilzug



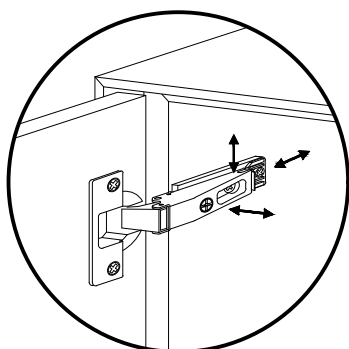
- Außenseiten offenes Element:
- Fachbodenträger einstecken und Fachboden auflegen



- Mittelseite offenes Element
- Stahlstift durch die Fachbodenbohrung der Mittelseite stecken und beidseitig Fachboden auflegen

Türen und Klappen einstellen **PIURE.**

Türeinstellung



- Türen über die 3-dimensionale Bandverstellung justieren (Abdeckkappen der Topfbänder entfernen)



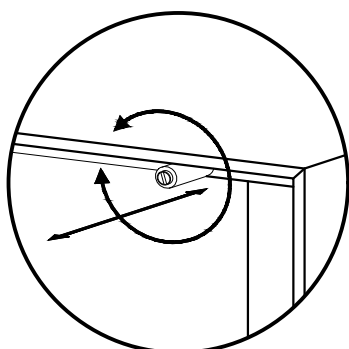
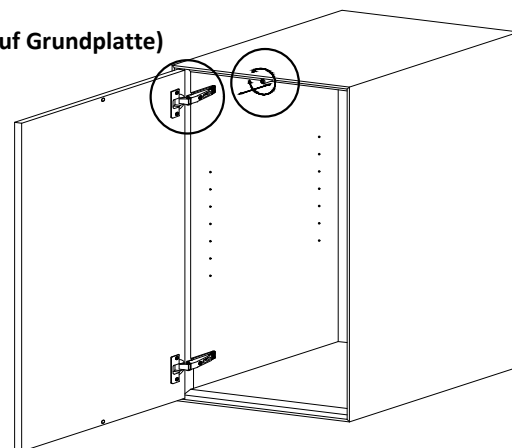
— Seitenverstellung (vorne auf Bandarm)



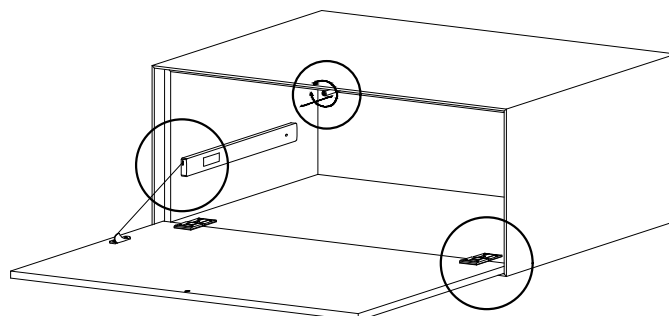
— Höhenverstellung (mittig auf Bandarm)



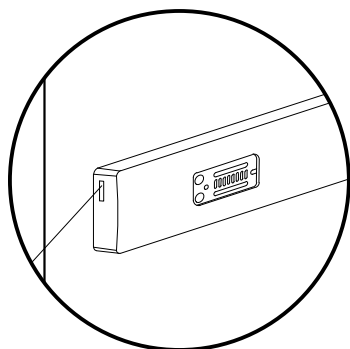
— Tiefenverstellung (hinten auf Grundplatte)



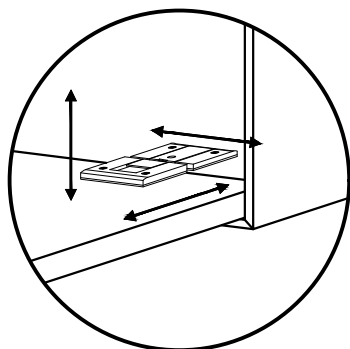
- über den Magnetschnäpper durch Drehen die Tür- und Klappenebene und den Rücksprung der Front zum Korpus justieren



Klappeneinstellung

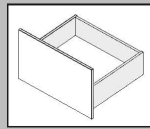


- Öffnungskraft und Öffnungswinkel am Seilzug justieren (werkseitig voreingestellt)
- die obere Schraube zur Einstellung der Öffnungskraft drehen (PH 2 / PZD 2)
- die untere Schraube zur Einstellung des Öffnungswinkels drehen (PH 2 / PZD 2)



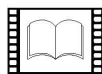
- Klappen über die 3-dimensionale Bandverstellung justieren
- Abdeckkappen entfernen und die Klappe so justieren, dass ein gleichmäßiges Fugenbild entsteht
- Abdeckkappen der Einstellschrauben wieder aufclipsen

AvanTech YOU
Push to open Silent



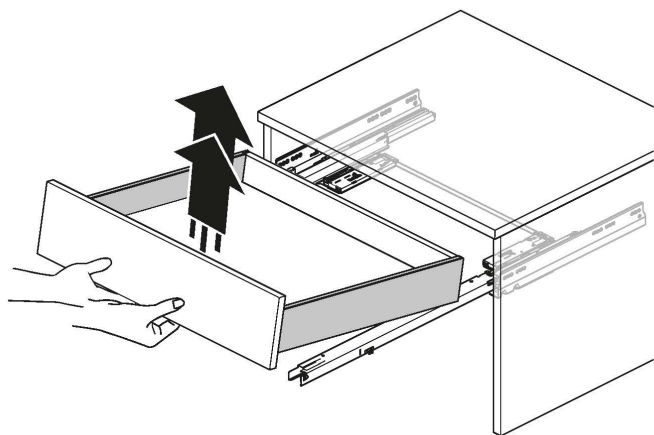
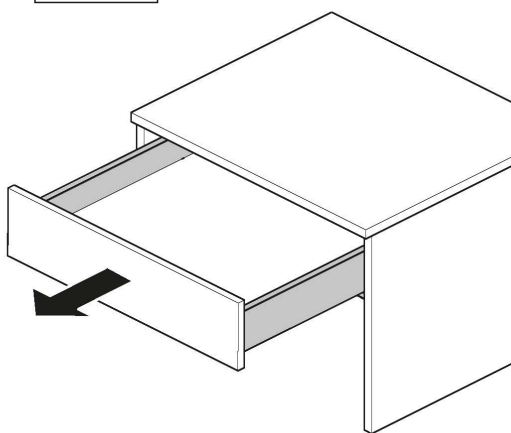
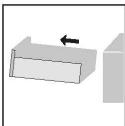
PIURE.

Hettich
Technik für Möbel

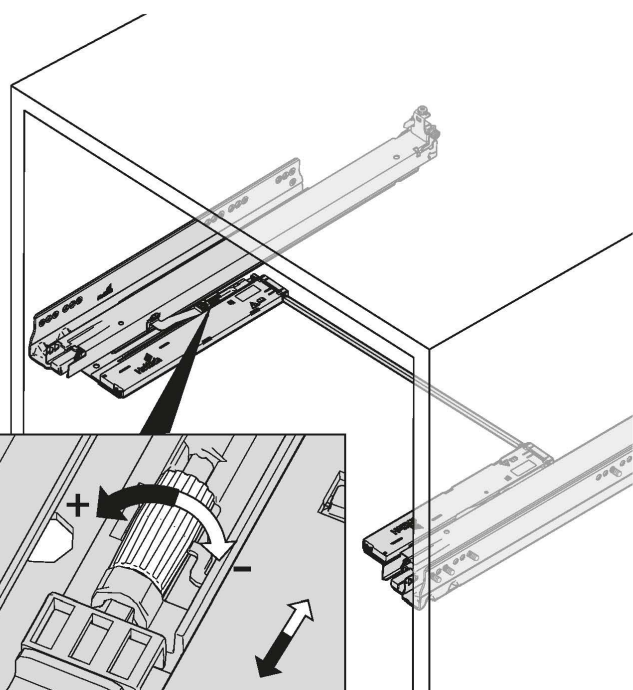
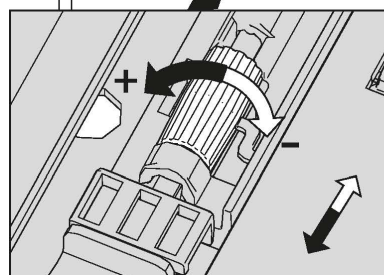
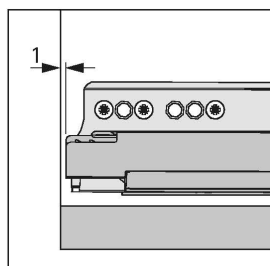
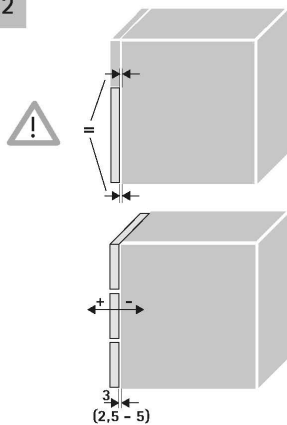


PZ 2

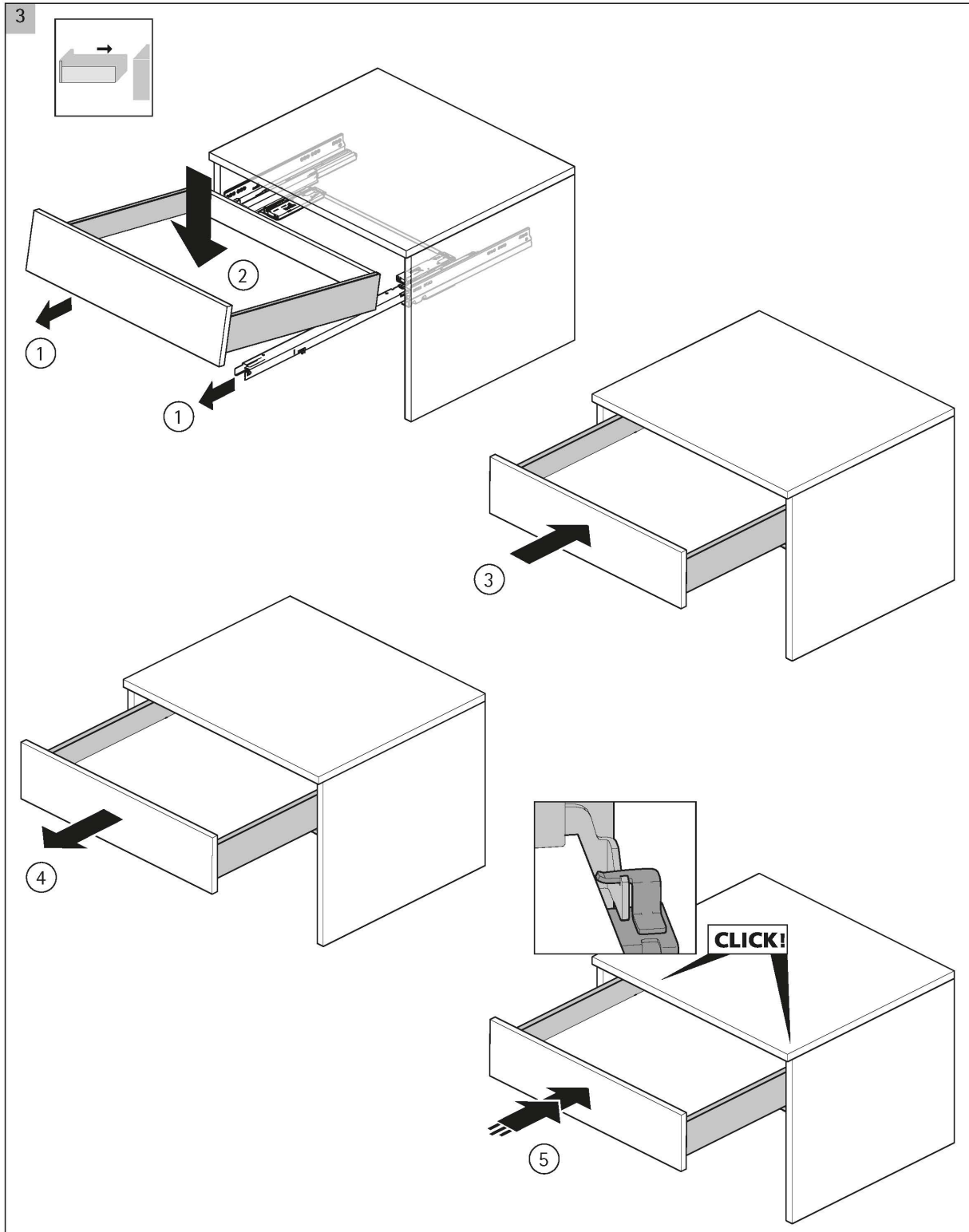
1



2



Schubkasten einstellen **PIURE.**



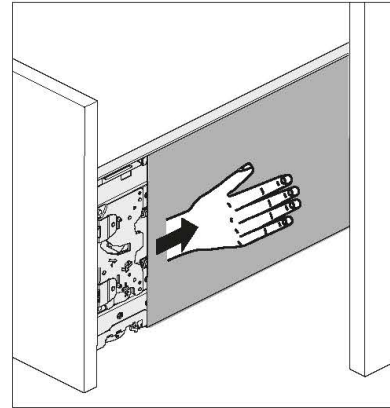
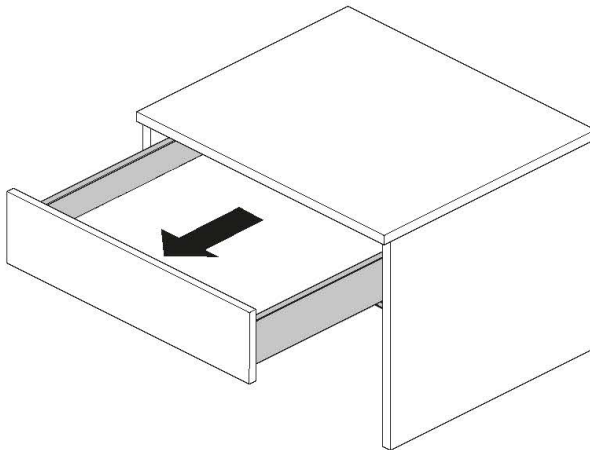
Schubkasten einstellen **PIURE.**



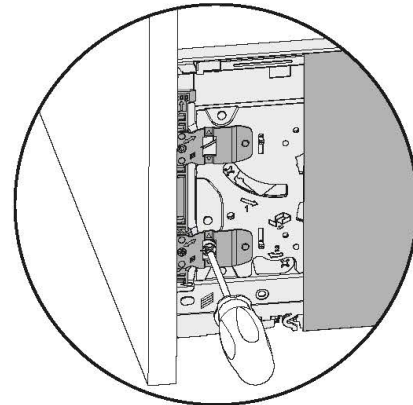
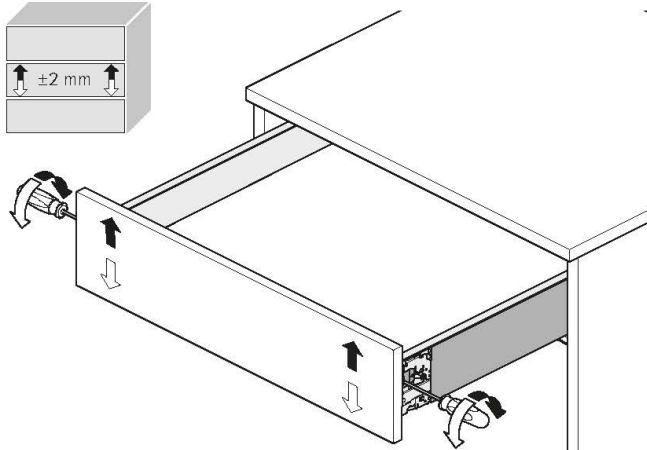
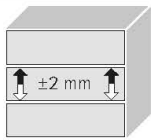
Technik für Möbel



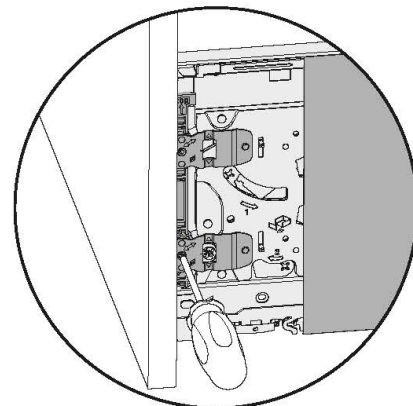
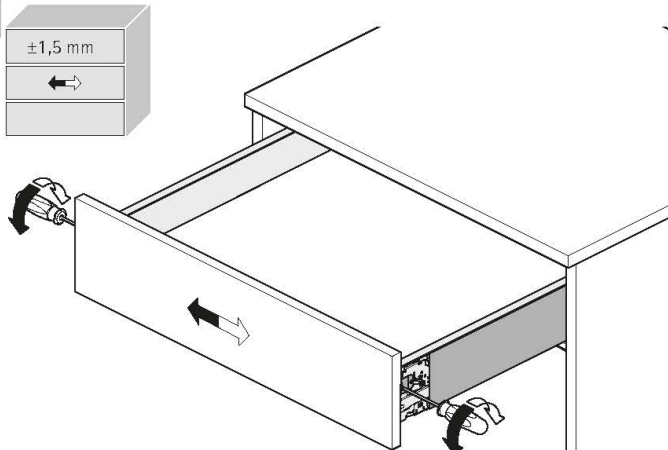
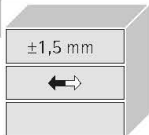
4



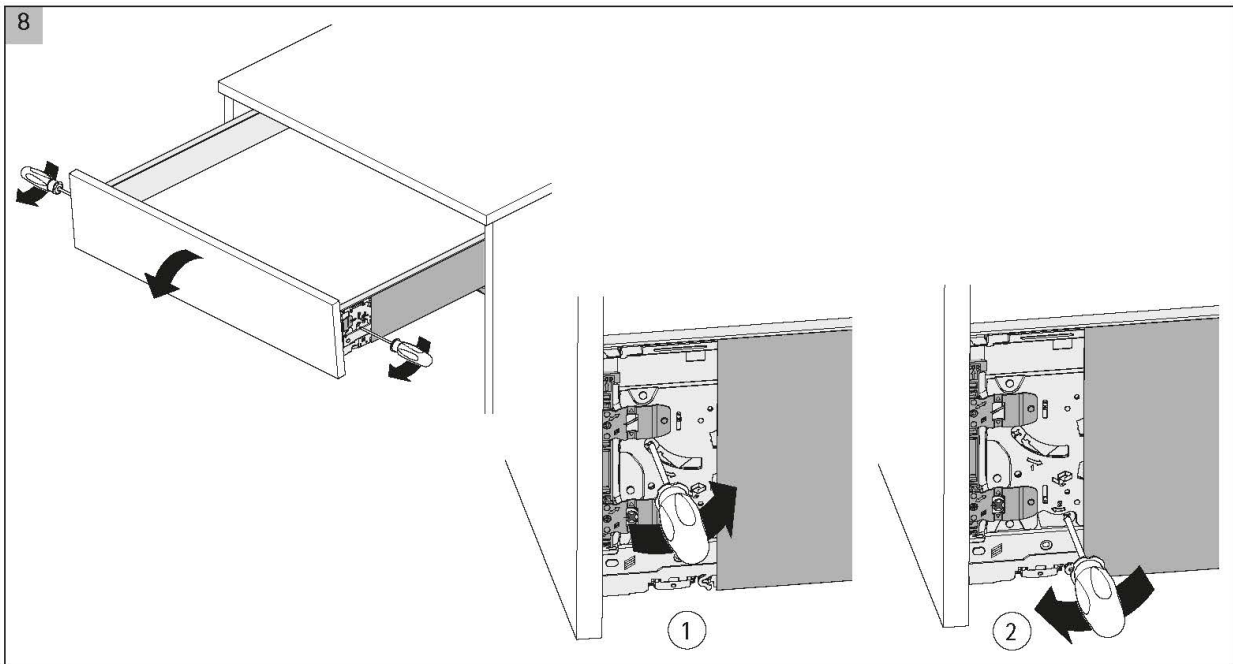
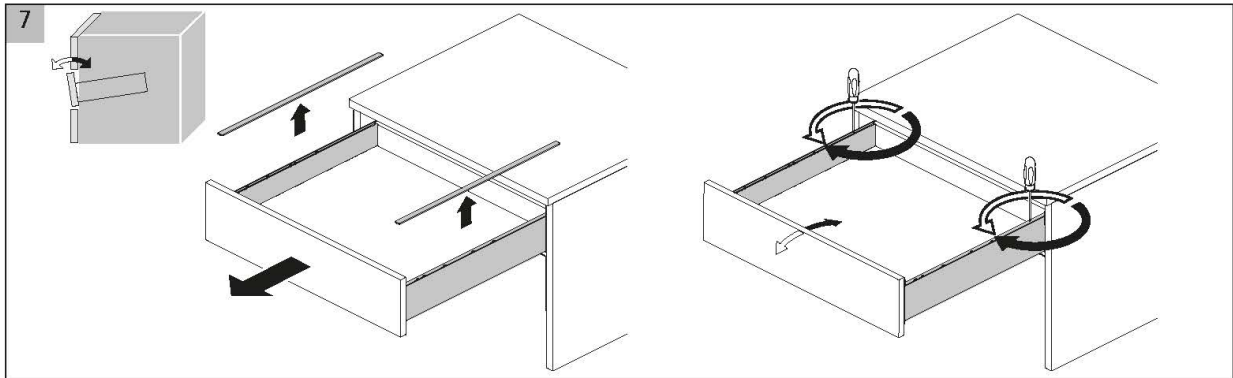
5



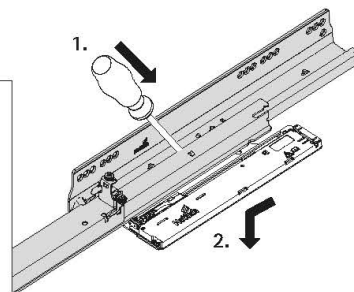
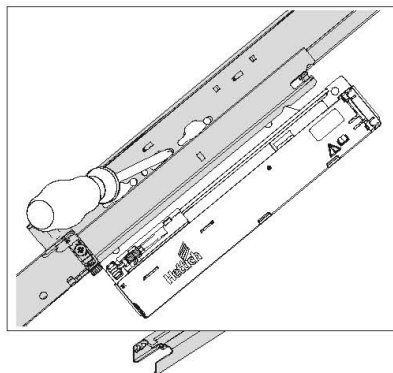
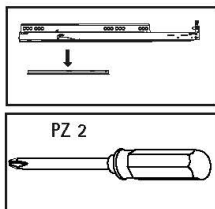
6



Schubkasten einstellen **PIURE.**



Demontage / disassembly



PFLEGEHINWEISE

Die Flächen unserer Qualitätsmöbel (lackierte Holzoberflächen, Mattlackflächen, Hochglanzflächen und hinterlackierte Gläser) lassen sich am besten mit kalkfreiem Wasser oder aber mit handelsüblichem Glasreiniger wie z.B. Sidolin reinigen.

Es sollte auf keinen Fall mit alkohol- oder säurehaltigen Putzmitteln gearbeitet werden. Bestens geeignet zur schonenden Reinigung ist ein sauberes Baumwolltuch, welches trocken wie nebelfeucht angewendet werden kann. Bitte keine Mikrofasertücher verwenden.

HINWEIS

Bitte achten Sie darauf, dass auf den hochwertigen Möbeloberflächen keine heißen, schweren, scharfkantigen oder feuchten Gegenstände abgestellt werden, welche Druckstellen oder Ränder verursachen können! Verschüttete Flüssigkeiten bitte sofort abtupfen und nicht eindringen lassen! Niemals mit großem Druck auf einer Stelle reiben!

ALLGEMEINE HINWEISE

Piure fertigt seine Produkte nach dem heutigen Stand der Technik und entsprechend den geltenden Vorschriften und Regeln.

Trotzdem können von diesen Produkten Gefahren für Personen und Sachwerte ausgehen, wenn:

- Das Produkt unsachgemäß montiert wird.
- Das Produkt nicht bestimmungsgemäß verwendet wird.
- Das Produkt unsachgemäß verändert oder umgebaut wird.
- Keine Original-Fachböden verwendet werden.
- Die Sicherheitsbestimmungen nicht beachtet werden.

WARNUNG: Jede Person, die mit der Planung, Montage und/oder Benutzung befasst ist, muss die Montage- und Bedienungsanleitung unbedingt lesen und befolgen. Darüber hinaus gelten selbstverständlich:

- Einschlägige Unfallverhütungsvorschriften
- Allgemein anerkannte sicherheitstechnische Regeln
- Länderspezifische Bestimmungen

SICHERHEITSHINWEISE

Spielende Kinder können oft Gefahren nicht richtig abschätzen. Stellen Sie daher sicher, dass Ihre Einrichtung nicht als Spielgerät verwendet wird. Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- Die baulichen Gegebenheiten, insbesondere die Ausführung und Tragfähigkeit von Wänden, Decken und Fußböden, kann die Tragfähigkeit für die angegebene Zug- oder Druckbelastung nicht durch geeignete Befestigungs- oder Stabilisierungselemente erreicht werden, ist von einer Montage abzusehen.
- Alle gelieferten Konstruktionsbauteile, die zur Stabilisierung der Aufbauten dienen, sind uneingeschränkt anzubringen, bzw. dürfen auch nicht entfernt werden.
- Die Beladung der Produkte darf erst nach Abschluss aller Montagearbeiten vorgenommen werden.
- Fachböden sollten möglichst gleichmäßig belastet werden.
- Vermeiden Sie starke, ruckartige Belastungen.

Thank you – we hope you enjoy your PIURE product!

www.piure.de